

22.03.- 26.03.2019 Oswiecim/Auschwitz und Krakow/PI

Begegnung mit Auschwitz - Die Erinnerung an das Grauen wach halten

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslager und ist weltweit zum Symbol für Holocaust, Völkermord und Nazi-Terror geworden. Ab Juni 1940 schickte die SS die ersten Transporte – in dieser Phase vor allem polnische Gefangene – in das Lager, das schon bald als besonders hart und grausam bekannt wurde. Aus allen von den Nationalsozialisten besetzten europäischen Ländern wurden Juden nach Auschwitz transportiert und dort zur Zwangsarbeit oder direkt zum Tod in der Gaskammer >selektiert<. Neben dem „Stammlager“ (Auschwitz I) wurde in drei Kilometer Entfernung 1941 mit dem Bau des Lagers Birkenau (Auschwitz II) begonnen. Dort wurden größere Gaskammern und Krematorien gebaut, um letztlich ungezählte Menschenmengen mit technischer Perfektion zu vernichten. Vor genau 70 Jahren, am 27. Jan. 1945 wurde Auschwitz-Birkenau durch die sowjetische Armee befreit.

Die Gedenkstättenfahrt hat das Ziel, dass wir uns – ohne Schuldgefühle - der historischen Verantwortung für die von unseren deutschen Vorfahren begangenen Gräueltaten stellen. Vor diesem Hintergrund wollen wir nach individuellen und politischen Konsequenzen, gesellschaftlichen Werten und nach zivilen Verhaltensweisen fragen, denn Gedenken und Erinnern an die Vergangenheit sollten mit Verantwortungsübernahme in der Gegenwart verbunden werden.

Geplantes Programm

Freitag, der 22.03.2019

08.20 h – 09.50 h	Flug mit WIZZ AIR von Dortmund-Holzwickede nach Katowice/Ozarowice
10.20 h – 12.00 h	Weiterfahrt mit dem Bus bis Oswiecim (65 km)
ca.12.00 h	Ankunft im Zentrum für Dialog und Gebet
12.30 h	Mittagessen
13.30 h – 14.30 h	Entstehung und Entwicklung der Konzentrationslager in Auschwitz (Vortrag), danach: Hinweise zur Wahrnehmung und Begegnung des hist. Ortes Auschwitz
ab 14.30 h	Zimmerbelegung
15.00 h – 18.00 h	Führung durch Oswiecim und Einbindung des Ortes in das Thema/ Besuch des jüdischen Museums und der dazugehörigen Synagoge
18.30 h	Abendessen
19.30 h	Möglichkeit: Film „Die Grauzone“, „Leise gegen den Strom“ oder „Am Ende kommen Touristen“

Samstag, der 23.03.2019

07.30 h	Frühstück
09.00 h – 13.00 h	Führung durch das Stammlager (Auschwitz I) (08:15 Uhr gehen wir los)
13.30 h	Mittagessen
15.00 h – 16.30 h	Auswertungsgespräch und Reflexionen in Kleingruppen

- 16.30 h – 18.30 h Workshop: Beschäftigung mit einem Thema eigener Wahl in Kleingr.:
z.B. >Kinder über den Holocaust< o. andere Opfer- und
Täterbiografien (Benutzung der Bibliothek) oder >Schreibwerkstatt<
- 19.00 h Abendessen

Sonntag, der 24.03.2019

- 07.30 h Frühstück
- 09.00 h – 13.00 h Führung durch das Vernichtungslager Birkenau
(Auschwitz II) in kleinen Gruppen (Abfahrt 8:45 h)
- 13.15 h Mittagessen
- 14.15 h – 15.00 h Auswertungsgespräch und Reflexionen in Kleingruppen
- 15.30 h – 16.45 h Vertiefungsangebote in Kleingruppen:
Besuch der Ausstellung in Harmeze: >Bilder im Kopf<
von M. Kołodzieja oder
individueller Besuch der Länderausstellung im Stammlager
>Sklaven der Gaskammern<: Videodokumentation über das
„Sonderkommando“ von Auschwitz-Birkenau u. Gespräch
- 17.15 h – 18.45 h
- 19.00 h Abendessen

Montag, der 25.03.2019

- 07.00 h Frühstück, davor Koffer packen
- 07.45 h Fahrt nach Krakau und einchecken im Hostel Batory
- 10.30 h – 12.30 h „Überleben in Auschwitz!“ – Gespräch und Begegnung mit der
Zeitzeugin Lidia Maksymowicz
- 12.30 h – 14.30 h Krakau zwischen 1939 u. 1945 / Besuch des Hist. Museum der Stadt
Krakau in der ehem. Schindler-Fabrik in Podgorze
- 14.30 h – 17.30 h Mittagessen und Krakau individuell (Zeit zur freien Verfügung)
- 17.30 h – 19.30 h Thematische Einbindung des Ortes Krakau in das Thema: Führung
durch das ehem. Jüd. Viertel „Kazimierz“
- 19.30 h Jüdische Kultur heute: Abendessen im >Klezmerhojs< (Jüd. Viertel mit
Livemusik)

Dienstag, der 26.03.2019

- 03.30 h Busfahrt zum Flughafen Katowice mit Frühstückspaket
- 06:15 h – 07:55 h Flug nach Dortmund - Holzwickede

Veranstalter: **STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.**
Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho / www.staette.de
Tel.: 05733 / 9129-0 / Fax: 05733 / 9129-15

Leitung: Monika Olewnik, STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V. und verschiedene Referenten
vor Ort

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung und bequeme, stabile Schuhe, Ersatzhandtuch (Bettwäsche und ein
Handtuch gibt es jeweils in den Häusern) – Personalausweis oder gültigen Reisepass nicht
vergessen

Kosten: ca. € 270,00 im Mehrbettzimmer

Finanzierung: Förderung angefragt: -LWL- Landesjugendamt Westfalen-

Leistungen: Verpflegung ab Mittagessen am 22.03.2019 bis Mittagessen am 25.03.2019, alle Übernachtungen
in 1– 6-Bettzimmern, Bus- und Bahnfahrten, alle Eintritte, Führungen und Programmpunkte,
Klezmerkonzert, Kranken- und Rücktransports.

Veranstaltungsort:

Centrum Dialogu i Modlitwy w Oświęcimiu

ul. M. Kolbego 1,32-602 Oświęcim

Telefon: +48 (33) 843 10 00

www.centrum-dialogu.oswiecim.pl

Hostel Batory

ul. Soltyka, 31-019 Kraków

Telefon: +48 12 294 30 30

www.hotelbatory.pl